

Artikel vom 18.09.2020

CSU Kreistagsfraktion NEUMARKT

Sitzung der Kreistagsfraktionsvorstandschaft



CSU Kreistagsfraktionsvorstandschaft klar gegen Veränderung des Kinderärztlichen Bereitschaftsdienstes im Landkreis

Fraktionsvorsitzender Alois Scherer leitete die erste Vorstandsfractionsitzung der CSU nach der Sommerpause. In den einleitenden Worten wurde ein kurzer Rückblick auf die vergangenen Sitzungsthemen: Ausbau B299 sowie P53 gegeben.

In der nächsten Sitzung der Kreisfraktion werden Mitglieder der Bürgerinitiativen, gegen die P53 Trasse mit teilnehmen und werden für Ihr Vorhaben die Trasse zu verhindern, werben. Es wurde bereits hier diskutiert ob ein solches Treffen notwendig ist. Da der Kreistag tatsächlich keinerlei Entscheidungen hierzu treffen und das Landratsamt bei der Trassenfindung in keiner Art gehört wird. Trotzdem kam man schnell zu dem Entschluss das man den engagierten Bürgern die Plattform für Ihre Ängste und Befürchtungen geben sollte.

Ein sehr aktuelles Thema das dem Vorsitzenden Scherer und Landrat Gailler unter den Nägeln brennt, ist die durch die KVB angedachte Veränderung des Kinderärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Neumarkt. Hier besteht klarer Konsens aller Mitglieder, dass die bisherige Praxislösung NICHT verändert werden soll. Der Weg nach sei es Regensburg, Amberg oder Cham ist Eltern mit

einem kranken Kind nicht zuzumuten. Vorsitzender Scherer und Landrat Gailler haben wegen diesem Thema auch schon viele Telefonate geführt und Schreiben an Ministerin Hummel verfasst. Daher setzt sich die Fraktion für eine Weiterführung des bisherigen funktionierenden Systems ein.

Weiter wurde beschlossen das als Mitglieder für Sport.- und Schützenförderung im Landkreis, Hollweck Peter aus Deining und Ferdinand Ernst als Stellvertreter, als Mitglieder vorgeschlagen werden sollen.